

## **Impf-Aktion in der Helios Amper-Klinik Indersdorf**

*Impfen, was das Zeug hält – das ist die Devise an der Amper-Klinik Indersdorf. Um möglichst vielen Menschen einen Schutz vor dem Corona-Virus zu bieten, ruft das Team des Krankenhauses gemeinsam mit Bürgermeister Franz Obesser zu einer großen Impfkaktion am Samstag, 4. Dezember, auf.*

Egal ob Boosterimpfung, Erstimpfung oder zweite Auffrischung – wer sich gegen Corona impfen lassen möchte, hat am Samstag, 4. Dezember 2021, ab 9 Uhr in der Helios-Amper Klinik Indersdorf die Gelegenheit dazu. Möglich machen das Chefarzt Dr. Björn Johnson und sein Team in Zusammenarbeit mit dem Bürgermeister von Markt Indersdorf, Franz Obesser. Mit diesem zusätzlichen Impfangebot sollen die niedergelassenen Ärzte im Umkreis unterstützt werden. Am kommenden Samstag werden in der Notaufnahme des Krankenhauses parallel drei Impfteams, bestehend aus Ärzten, Pflegekräften und Verwaltungsmitarbeitern, im Einsatz sein. Auch ehemalige Beschäftigte der Klinik haben ihre Unterstützung zugesagt.

### **Anmeldung unter der Hotline 08136/3794-599**

„Wir nutzen den mRNA Impfstoff Moderna, dieser ist zugelassen für Menschen ab 30 Jahren. Wir werden den Impfstoff am Samstag für Erst-, Zweit- und Boosterimpfungen einsetzen“, so Dr. Johnson. Ab sofort können sich Interessierte unter der Hotline 08136/3794-599 zwischen 8 und 12 Uhr anmelden. Eine Terminvereinbarung vorab ist unbedingt erforderlich: „Damit das Impfangebot am 4. Dezember gemäß der Abstands- und Hygieneregeln durchgeführt werden kann, müssen die Patientinnen und Patienten pünktlich zu ihrem Termin erscheinen. Es soll keine Wartebereiche innerhalb unserer Klinik geben“, so Chefarzt Dr. Johnson. Er weist darauf hin, dass für eine Zweitimpfung mindestens drei Wochen, für eine Boosterimpfung mindestens fünf Monate vergangen sein müssen.

Die Patienten müssen einen Ausweis mit Lichtbild, einen Impfpass, FFP2-Maske und eine Einwilligungserklärung samt Aufklärungsbogen ausgefüllt und unterschrieben mitbringen. Es besteht die Möglichkeit, die Formulare vorab auf der Website der Amper-Klinik Indersdorf ([helios-gesundheit.de/indersdorf/impfkaktion](https://helios-gesundheit.de/indersdorf/impfkaktion)) herunterzuladen. Vor Ort können die Formulare aus einer Box vor der Notaufnahme entnommen und ausgefüllt werden. Impfwillige mit akuten Erkrankungen, wie zum Beispiel Erkältungssymptomen oder Fieber, dürfen nicht zum Impfen kommen.

Bildunterschrift: Das Team um Chefarzt Dr. Björn Johnson (l.) ist bereit für die große Impfkaktion am kommenden Samstag in der Helios Amper-Klinik Indersdorf.

---

Das Helios Amper-Klinikum Dachau versorgt jährlich rund 22.000 stationäre Patienten, die Helios Amper-Klinik Indersdorf rund 800 akutstationäre sowie 1.200 stationäre Reha-Patienten. Weitere rund 36.000 Patienten werden ambulant von den rund 1.200 Mitarbeitern der beiden Klinikstandorte medizinisch versorgt. Die 16 Fachabteilungen in Dachau verfügen zusammen über 435 Betten. Die Klinik in Markt Indersdorf ist spezialisiert auf Altersmedizin und verfügt mit der Akutgeriatrie sowie der stationären und ambulanten geriatrischen Rehabilitation über insgesamt 90 Betten.

Helios ist Europas führender privater Krankenhausbetreiber mit insgesamt rund 120.000 Mitarbeitern. Zum Unternehmen gehören unter dem Dach der Holding Helios Health die Helios Kliniken in Deutschland sowie Quirónsalud in Spanien und Lateinamerika. Rund 20 Millionen Patienten entscheiden sich jährlich für eine medizinische Behandlung bei Helios. 2020 erzielte das Unternehmen einen Gesamtumsatz von 9,8 Milliarden Euro.

In Deutschland verfügt Helios über 90 Kliniken, rund 130 Medizinische Versorgungszentren (MVZ) und sechs Präventionszentren. Jährlich werden in Deutschland rund 5,2 Millionen Patienten behandelt, davon 4,1 Millionen ambulant. Helios beschäftigt in Deutschland 73.000 Mitarbeiter und erwirtschaftete 2020 einen Umsatz von 6,3 Milliarden Euro. Helios ist Partner des Kliniknetzwerks „Wir für Gesundheit“. Sitz der Unternehmenszentrale ist Berlin.

Quirónsalud betreibt 53 Kliniken, davon sechs in Lateinamerika, 70 ambulante Gesundheitszentren sowie rund 300 Einrichtungen für betriebliches Gesundheitsmanagement. Jährlich werden hier rund 15 Millionen Patienten behandelt, davon 14,1 Millionen ambulant. Quirónsalud beschäftigt rund 40.000 Mitarbeiter und erwirtschaftete 2020 einen Umsatz von 3,5 Milliarden Euro. Helios Deutschland und Quirónsalud gehören zum Gesundheitskonzern Fresenius.

**Pressekontakt:**

Pia Ott

Pressesprecherin

Leitung Unternehmenskommunikation und Marketing

Telefon: (08131) 76-533

E-Mail: pia.ott@helios-gesundheit.de